

## 14224-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen – Sanierung Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen (ZPD-NI), Fachplanung Technische Ausrüstung ELT, Haus C  
OJ S 6/2025 09/01/2025  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Niedersachsen vertreten durch das Staatliche Baumanagement Niedersachsen

E-Mail: [vergabe@sb-han.niedersachsen.de](mailto:vergabe@sb-han.niedersachsen.de)

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Sanierung Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen (ZPD-NI), Fachplanung Technische Ausrüstung ELT, Haus C

Beschreibung: Sanierung und Herrichtung Haus C - der Zentralen Polizeidirektion Niedersachsen in Hannover. Vergabe von Planungsleistungen Fachplanung Technische Ausrüstung ELT gem. §55 HOAI, Leistungsphasen (Lph) 2 bis 9 Anlagengruppe 4 (Starkstromanlagen) und Anlagengruppe 5 (Fernmelde- und informationstechnische Anlagen) Eine genaue Aufgabenbeschreibung ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Kennung des Verfahrens: 37f90c9f-495c-4c73-bce6-ed54b8abb554

Interne Kennung: 24E044028

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Tannenbergallee 11

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30163

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

##### 2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 480 000,00 EUR

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXQ6YY5RD41 Unternehmen, die ihre Eigenerklärung und Nachweise bereits auf dem Portal SBN.IngA hinterlegt haben können im Dokument "Prüfung der Eignung" ihre ID-Nummer angeben. Die im Dokument "Prüfung der Eignung" geforderten maßnahmenbezogenen Mindestanforderungen (z.B. Personal, Mindestumsatz und Höhe der Berufshaftpflichtversicherung) sind zu prüfen. Die Referenzen sind gesondert einzureichen. Des Weiteren können Unternehmen eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorlegen. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Unterauftragnehmer) auf gesondertes Verlangen durch die Vorlage der in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Hinweis zum Datenschutz Personenbezogene Daten werden vom Staatlichen Baumanagement Niedersachsen (SBN) nur gemäß den Bestimmungen des geltenden Datenschutzrechts verarbeitet. Die Hinweise zum Datenschutz sind auf der Homepage des SBN (<https://www.nbl.niedersachsen.de/startseite/service/datenschutz/datenschutzerklärung-157346.html>) zu finden. Die Kommunikation während des Vergabeverfahrens erfolgt ausschließlich unter Verwendung elektronischer Mittel über die Vergabepattform Niedersachsen. Eine mündliche bzw. telefonische Kommunikation findet nicht statt. Es erfolgt kein Versand der Angebotsunterlagen per Post oder E-Mail. Fragen zum Verfahren, zu den bereitgestellten Unterlagen usw. sind über die bekanntgegebene Vergabepattform zu stellen. Antworten werden nur in anonymisierter Form auf der bekanntgegebenen Vergabepattform bereitgestellt. Ein Versand der Fragen und Antworten per E-Mail erfolgt nicht. Anforderungen an elektronische Mittel: Zur Nutzung der E-Vergabepattform und damit auch zur Abgabe elektronischer Angebote sind lediglich ein Internetzugang sowie ein aktueller Internet-Browser erforderlich. Hierbei werden ausschließlich HTML- und Javascript-konforme Standardtechnologien und keinerlei Add-Ons /plugins verwendet. Für die Abgabe elektronischer Angebote wird innerhalb der E-Vergabepattform ein kostenfreies Bietertool bereitgestellt. Das Bietertool ist eine Desktop-Anwendung, welche sich automatisch installiert. Hiermit wird eine lokale Verschlüsselung der Angebote sichergestellt. Voraussetzung für die Nutzung des Bietertools ist eine entsprechende Java-Laufzeitumgebung (JRE), welche kostenfrei unter <http://www.java.com/> bezogen werden kann, sofern diese nicht bereits auf dem Rechner installiert ist. Elektronische Angebote die über das Bietertool abgegeben werden, werden mit einem elektronischen Zeitstempel versehen.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Die Anforderung an die Zuverlässigkeit des Bewerbers/Bieters hinsichtlich: - das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123 und 124 GWB, - der Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung sowie - zu Insolvenzverfahren und Liquidation erfolgt über eine Eigenerklärung. Die Abgabe der Eigenerklärungen erfolgt über das vom AG zur Verfügung gestellte Dokument "Prüfung der Eignung".

---

**5. Los**

**5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Sanierung Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen (ZPD-NI), Fachplanung Technische Ausrüstung ELT, Haus C

Beschreibung: Das Staatliche Baumanagement Hannover beabsichtigt Leistungen der Technischen Ausrüstung für folgende Anlagengruppen für die Sanierung und Herrichtung Haus C - der Zentralen Polizeidirektion Niedersachsen in Hannover zu vergeben (Lph 2-9): Anlagengruppe 4 (Starkstromanlagen) und Anlagengruppe 5 (Fernmelde- und informationstechnische Anlagen) Das Land Niedersachsen ist Eigentümerin des Grundstückes Tannenbergallee 11, auf dem die Zentrale Polizeidienststelle Niedersachsen (ZPN-NI) untergebracht ist. Die Gebäude und Anlagen auf der Liegenschaft stammen aus den Jahren 1870 bis 1977 und haben bisher keine grundhafte Sanierung erfahren. Sie befinden sich in einem unzureichenden baulichen Zustand und lassen eine ordnungsgemäße Nutzung nicht zu. Aus diesem Grund, hat das Staatliche Baumanagement Hannover (SBH) den Auftrag erhalten, für die Gesamtsanierung der Liegenschaft einen Sanierungsfahrplan zu erarbeiten, in dem die baulichen Defizite und die zeitlichen Abhängigkeiten dargestellt werden. Aus diesem Sanierungsfahrplan sollen zunächst einzelne Sanierungsabschnitte (Gebäude D, E, F und Infrastruktur) sowie die Herrichtung von Haus C umgesetzt werden. Für die übergeordnete Koordination der Maßnahmen aus dem Sanierungsfahrplan wird ein Projektsteuerer beauftragt. Um den Energieverbrauch besser und effizienter umzusetzen, wird im Rahmen dieser Maßnahme ein Energieberater beauftragt. Bestandteil dieses VgV-Verfahrens ist das Haus C. Für die anderen Sanierungsabschnitte gibt es separate Verfahren. Haus C wird für die Sanierung leergezogen. Der laufende Betrieb auf der Liegenschaft ist zu berücksichtigen und darf nicht beeinträchtigt werden. Auf der Liegenschaft der ZPD werden mehrere teilweise voneinander abhängige Maßnahmen durchgeführt. Im Rahmen der Planung und Bauausführung ist es erforderlich, dass die maßnahmenübergreifenden Abhängigkeiten mit den Planungsteams erörtert werden und in der jeweilig eigene Planung Berücksichtigung finden. Dazu werden regelmäßig projektübergreifende Besprechungen unter der Leitung eines Projektsteuerers durchgeführt. Die Projektleitung des Objektplaners hat grundsätzlich an den Besprechungen teilzunehmen und die Ergebnisse in die eigene Planung und Objektüberwachung zu übernehmen. Aus jetziger Sicht muss auch die Fachplanung an maßnahmenübergreifenden Besprechungen zumindest teilweise oder anlassbezogen teilnehmen. Eine genaue Aufgabenbeschreibung ist den Vergabeunterlagen beigelegt. Interne Kennung: 24E044028

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Die Vergabe der Leistungen erfolgt als Stufenbeauftragung. Die Weiterbeauftragung der Stufen 2,3,4 und 5 (Leistungsphasen 5, 6 - 7, 8 und 9 gem. § 55 HOAI) erfolgt in Abhängigkeit von der Einhaltung des Kostenrahmens, der Erteilung des Bauauftrags und der Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel.

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Tannenbergallee 11

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30163

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Die beigefügten Hinweise zu Bewerber-/Bietergemeinschaften / Eignungsleihe / Unteraufträge sind zu beachten.

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Als Berufsqualifikation wird gemäß § 75 VgV der Beruf des Ingenieurs/ der Ingenieurin Fachrichtung Elektrotechnik Dipl.-Ing./Bachelor/Master (TU /FH) oder gleichwertig gefordert. Als Nachweis ist die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder der Nachweis über die erlaubte Berufsausübung auf anderer Weise beizufügen bzw. der Nachweis über die Berechtigung, die nach geltendem Landesrecht entsprechende Berufsbezeichnung Ingenieur/ Ingenieurin zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland tätig zu werden.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der geforderter durchschnittlicher Umsatz in Höhe von 300.000,00 EUR (ohne MwSt.) des Bieters für das ausgeschriebene Leistungsbild / den Tätigkeitsbereich des Auftrags für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (Angabe pro Jahr: 2021, 2022, 2023) erfolgt über Eigenerklärung. Vor Zuschlagserteilung ist auf Verlangen der Vergabestelle eine entsprechende Bankerklärungen und /oder Vorlage von testierten Jahresabschlüssen oder Auszügen aus Jahresabschlüssen oder testierte Gewinn- und Verlustrechnungen, Erklärung über den Gesamtumsatz und über den Umsatz für den Tätigkeitsbereich, der Gegenstand der Ausschreibung ist in den letzten drei Geschäftsjahren vorzulegen. Die geforderte Höhe der Berufshaftpflichtversicherung über 3 Mio. EUR für Personenschäden und 5 Mio. EUR für sonstige Schäden erfolgt über Eigenerklärung. Vor Zuschlagserteilung ist der Nachweis incl. Angabe über die Höhe der Selbstbeteiligung im Schadensfall vorzulegen. Der Nachweis beinhaltet mindestens das 2-fache der Deckungssumme. Als Nachweis gilt auch die schriftliche Zusage der Versicherung zur Erhöhung der Deckungssumme im Auftragsfall. Die Abgabe der Eigenerklärungen erfolgt über das vom AG zur Verfügung gestellte Dokument "Prüfung der Eignung".

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Geforderte durchschnittliche Anzahl der technischen Fachkräfte des Bieters für das ausgeschriebene Leistungsbild / den Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren beträgt: 4 Anforderungen an das einzusetzende Projektteam: 1. Projektleitung: Fachrichtung Elektrotechnik oder gleichwertig, min. 5 Jahre Berufserfahrung als Projektleitung im Bereich Fachplanung Technische Ausrüstung, Elektrotechnik, Berufserfahrung mit vergleichbaren Projekten hinsichtlich der Planungsanforderung Honorarzone 2 2. Stellvertretende/r Projektleitung: Fachrichtung Elektrotechnik oder gleichwertig, min. 3 Jahre Berufserfahrung als Projektleitung im Bereich Fachplanung Technische Ausrüstung, Elektrotechnik, Berufserfahrung mit vergleichbaren Projekten hinsichtlich der Planungsanforderung Honorarzone 2 3. Bauleitung: Fachrichtung Elektrotechnik oder gleichwertig, min. 5 Jahre Berufserfahrung als Bauleitung im Bereich LPH 8 Fachplanung Technische Ausrüstung, Elektrotechnik, Berufserfahrung mit vergleichbaren Projekten hinsichtlich der Planungsanforderung Honorarzone 2 Die Verfügbarkeit und Verwendung von notwendigen Geräten und technischen Ausstattungen nach heute üblichen Standards für die Ausführung des Auftrags und Sicherstellung, dass die Mitarbeiter/innen an diesen Geräten und den technischen Ausstattungen in der erforderlichen Tiefe geschult sind erfolgt über Eigenerklärung. Anforderungen an den CAD-Test auf Grundlage des derzeit gültigen CAD Pflichtenhefts des Auftraggebers ([www.lcad.de](http://www.lcad.de) unter der Rubrik CAD-Pflichtenheft) sowie Anforderungen an den AVA-Test auf Grundlage des derzeit gültigen AVA Pflichtenheft des Auftraggebers ([www.lava-nds.de](http://www.lava-nds.de)) erfolgen über Eigenerklärung. Anforderung zur Verwendung des vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Projektdatenmanagements "tpCDE" zum Daten-, Dokumenten- und Planmanagement erfolgt über Eigenerklärung.. Die Abgabe der Eigenerklärungen erfolgt über das vom AG zur Verfügung gestellte Dokument "Prüfung der Eignung".

#### 5.1.10. Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Preis/ Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Projektteam (30 %) Projektanalyse / Qualität (45 %)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 75

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 28/01/2025 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YY5RD41/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

Name: Kommunikationskanal: vergabe.Niedersachsen

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YY5RD41>

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YY5RD41>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/02/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Erklärungen, Angaben, Bescheinigungen und Nachweisen erfolgt nach § 56 Abs. 2 VgV.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Durchführung der Leistungen soll gem. § 73 (3) VgV unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgen. Es ist von jedem Bieter bzw. von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft das Dokument "Prüfung der Eignung" vollständig auszufüllen und gemäß den gestellten Anforderungen einzureichen. Die Mitglieder des Projektteams erklären sich mit der Teilnahme an diesem Verfahren bereit, sich im Falle einer Auftragserteilung einer Überprüfung mittels Abgleich der personenbezogenen Daten mit dem Inhalt polizeilicher Unterlagen und Dateien unterziehen zu lassen, da die Arbeiten bei der ZPD NI einen sicherheitsempfindlichen Bereich betreffen. Die Überprüfung setzt eine schriftliche Einverständniserklärung aller Mitglieder des Projektteams voraus. Die Einverständniserklärung ist in Rahmen der Auftragserteilung einzureichen. Die Teilnahmebedingungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bietergemeinschaften sind zugelassen, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet und dem Auftraggeber ein Ansprechpartner benennt, welcher mit unbeschränkter Vertretungsbefugnis ausgestattet ist. Nach Zuschlagserteilung auf eine Bietergemeinschaft ist eine Arbeitsgemeinschaft (ARGE) in Form einer GbR (Gesellschaft bürgerlichen Rechts) zu bilden.

**5.1.15. Techniken****Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Niedersachsen vertreten durch das Staatliche Baumanagement Niedersachsen

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Staatliches Baumanagement Hannover

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Land Niedersachsen vertreten durch das Staatliche Baumanagement Niedersachsen

Registrierungsnummer: 03-0265200000-59

Postanschrift: Celler Straße 7

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30161

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle des Staatlichen Baumanagement Hannover

E-Mail: [vergabe@sb-han.niedersachsen.de](mailto:vergabe@sb-han.niedersachsen.de)

Telefon: +49 511106-5000

Internetadresse: <https://www.vergabe.niedersachsen.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.vergabe.niedersachsen.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Baumanagement Hannover

Registrierungsnummer: t:05111065288

Postanschrift: Celler Straße 7

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30161

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabe@sb-han.niedersachsen.de](mailto:vergabe@sb-han.niedersachsen.de)

Telefon: +49 511106-5000

Fax: +49 511106-5499

#### **Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung  
Registrierungsnummer: t:04131153308  
Postanschrift: Auf der Hude 2  
Stadt: Lüneburg  
Postleitzahl: 21339  
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer@mw.niedersachsen.de](mailto:vergabekammer@mw.niedersachsen.de)  
Telefon: +49 413115-3306  
Fax: +49 413115-2943  
**Rollen dieser Organisation:**  
Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100  
**Rollen dieser Organisation:**  
TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ad25e76a-af8a-475e-ba89-eaae9ea54faa - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/01/2025 17:14:47 (UTC+01:00)  
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 14224-2025  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 6/2025  
Datum der Veröffentlichung: 09/01/2025